



Marktupdate KW 33_2021:

Unsere Themen:

Bitcoin und Fußball und das Stock-to-Flow Model gibt bullische Hoffnung

Wie Fußball und Bitcoin zusammenpassen: Der PSV Eindhoven macht es vor

Der erste große Fußballverein der EU wagt sich nun in den Krypto-Space vor: Beim Philips Sport Vereniging, besser bekannt als PSV Eindhoven, läuft das Sponsoring nun über die älteste Kryptowährung Bitcoin. Außerdem verkauft der Club in diesem Jahr einen NFT des Europacup-1-Finalsieges auf Benfica. Für das Sponsoring via Bitcoin kooperiert der Fußballverein PSV mit Anycoin Direct. Langfristig soll so das Bewusstsein für Krypto in Europa wachsen.

Frans Janssen, Commercial Director PSV, ist von der Partnerschaft begeistert:

„Die Möglichkeiten und die Zukunft, die die Welt der Kryptowährung bietet, ist sehr vielversprechend. Als Club im Herzen der Brainport-Region sind wir immer innovativ, Kryptowährung passt gut dazu.“

Und die Kooperation bleibt lokal – obwohl Anycoin Direct international aktiv ist, stammt das Partnerunternehmen doch aus der Umgebung, und zwar den Niederlanden. Lennert Vlemmings, COO bei Anycoin:

„Die Zahlung in Bitcoin ist der nächste Schritt für die Einführung der Kryptowährung in der EU.“

<https://www.psv.nl/english-psv/news/article/psv-hodls-bitcoin-with-the-help-of-anycoin-direct.htm>

Bitcoin bereitet sich auf ein neues Allzeithoch vor

Es gibt viele Modelle, die versuchen, den weiteren Verlauf des Bitcoin Preises vorherzusagen. Natürlich kann die beste Methode den Kursverlauf der Zukunft nicht zweifelsfrei vorhersagen. Dennoch lohnt es sich Preisvorhersagemodelle von Zeit zu Zeit näher zu betrachten.

Der Krypto-Händler PlanB stammt eigentlich aus dem traditionellen Finanzbereich. Seine Expertise in Bezug auf Kursvorhersagen der verschiedenen Assets nutzt der anonyme Trader nun, um den Bitcoin Preis so genau wie möglich vorherzusagen. Das von ihm eigens erschaffene Modell dazu heißt „Stock-to-Flow“ Modell.

...



Quelle: <https://stats.buybitcoinworldwide.com/stock-to-flow/>

Das Modell setzt unter die verfügbaren Bitcoins und die Nachfrage in einen Zusammenhang. In einem Gespräch mit dem Trader Benjamin Cowen erklärt PlanB:

„Ich würde mich nicht wundern, wenn ich dieses Jahr vor Weihnachten 100.000 USD sehen würde und dann eine Verlängerung des Bullenmarktes in Richtung 288.000 USD oder vielleicht 500.000 USD im Jahr 2022.“

Und auch die Metriken des Stock-to-Flow Models geben uns Anlass bullisch in die Zukunft zu blicken. Allerdings ist auch anzumerken, dass besonders in den letzten Monaten einige (starke) Abweichungen zwischen Bitcoin Preis und durch das Stock-to-Flow Model vorhergesagten Preis bestanden.

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=sWXnUc8IMLs>

Wie ein 600 Mio. Hack zum Job wurde

Über den Hack des PolyNetworks hat CoinIX im letzten Markupdate bereits berichtet. Die wichtigsten Fakten in Kürze:

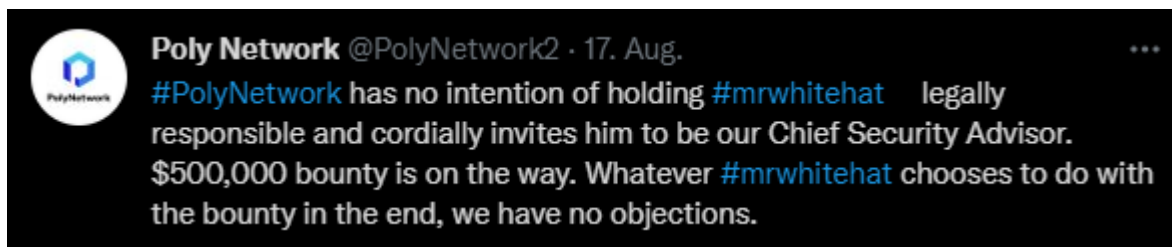
- Das PolyNetwork wurde bei einem Hack um 600 Millionen US-Dollar erleichtert
- Der Hacker hinterließ eine Botschaft für das PolyNetwork-Team („... es hätte mehr sein können...“)
- Das PolyNetwork wandte sich auf Twitter an den Hacker und bat um die Rückgabe der Kundengelder
- Anschließend transferierte der Angreifer einen Teil der Gelder wieder zurück
- Die Sicherheitsfirma Slowmist soll angeblich E-Mail-Adresse, Fingerabdruck und die IP-Adresse des Hackers herausgefunden haben

Und als wäre dies nicht schon abstrus genug, hat das PolyNetwork nun beschlossen dem Hacker einen Posten als Sicherheitsbeauftragten anzubieten. Was hier auf den ersten Blick konfus erscheint, hat einen legitimen Hintergrund. Schließlich fand der Hacker eine nicht unerhebliche Schwachstelle im Code der Plattform. Mit diesem Wissen könnte der Hacker langfristig für die Sicherheit der Plattform einen großen Mehrwert bieten. In einem Blogbeitrag erklärte das PolyNetwork-Team:

„Wir haben uns ständig um eine Verständigung mit Mr. White Hat bemüht und hoffen aufrichtig, dass Mr. White Hat die privaten Schlüssel so schnell wie möglich übergibt, damit wir den Benutzern frühestens die volle Kontrolle über die Vermögenswerte zurückgeben können.“

Auf Twitter erklärte das Team dann:

„#PolyNetwork hat nicht die Absicht, #mrwhitehat rechtlich zur Verantwortung zu ziehen und lädt ihn herzlich ein, unser Chief Security Advisor zu werden. Ein Bounty von 500.000 US-Dollar ist auf dem Weg. Was auch immer #mrwhitehat am Ende mit dem Bounty anstellt, wir haben keine Einwände.“



Quelle:

https://twitter.com/PolyNetwork2/status/1427574236483231749?ref_src=twsrc%5Etfw%7Ctwcamp%5Etweetembed%7Cwtterm%5E1427574236483231749%7Ctwgr%5E%7Ctwcon%5Es1.&ref_url=https%3A%2F%2Fcryptoslate.com%2Fthe-poly-network-hacker-just-got-offered-a-job-by-poly-network%2F

Für heute verbleiben wir mit vielen Grüßen aus Hamburg!



Moritz Schildt



Felix Krekel



Susanne Fromm



Omri Erez



Joshua Reimann



Alexandra Kons



Ladislaus von Daniels



Ilka von Boehn

coinIX Team

Hamburg, den 19.08.2021

Hinweis: Die coinIX GmbH & Co. KGaA gibt keine Garantie, weder explizit noch indirekt, und trägt weder Verantwortung noch Haftung für Exaktheit und Vollständigkeit der in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

coinIX GmbH & Co. KGaA Ludwig-Erhard-Straße 1 | 20095 Hamburg | Tel: 040/ 356 767 58

Kommanditgesellschaft auf Aktien mit Sitz in Hamburg

Persönlich haftender Gesellschafter: coinIX Capital GmbH (AG Hamburg HRB 113 344)

Geschäftsführer der Komplementärin: Susanne Fromm, Felix Krekel

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Moritz Schildt

Handelsregister: Amtsgericht Hamburg HRB 150 641